

Studienplan für das MASTER – STUDIUM MUSIKPÄDAGOGIK/IGP

Master of Arts in Music Education (MA-ME)

Fakultätsübergreifende Studien

Studium: Master of Arts in Music Education

1. Zielsetzung der Ausbildung, Mission Statement

Das Studienziel sind StudienabsolventInnen, die über hervorragende künstlerische, wissenschaftliche, fachdidaktische und sozial/kommunikative Kompetenzen verfügen und somit beste Qualifikationen in den Musiklehrberuf an öffentlichen und privaten Instituten (Musikschulen und –konservatorien, Hochschulen und Universitäten) aber auch Voraussetzungen für organisatorische, beratende und leitende Tätigkeiten in Kulturbetrieben und Kulturmedien (Konzerthäuser, Theater, Museen, Künstleragenturen, Verlage, Rundfunk, etc.) einbringen.

Aufbauend auf den im Bachelorstudium erworbenen Fähigkeiten, treten Studierende des Masterstudiums in einen Prozess der intensivierten Erforschung und Realisierung musikpädagogischer Konzepte, insbesondere jener im Feld von Jazz und Populärmusik, sowie ihrer eigenen individuellen künstlerischen Arbeit und bringen selbige durch Team- und Projektarbeit (Master-Projekt, Laboratories for Music Research) in den offenen und fächerübergreifenden Diskurs der Institutsforschung ein.

In diesem Sinne werden die bereits erworbenen Fähigkeiten der Studierenden weiter vertieft und höchstmöglich professionalisiert. Parallel dazu dienen die ergebnisoffenen Forschungsaktivitäten des Master-Studiums als freie Denk- und Arbeitsräume, in denen sich Studierende verschiedener Herkünfte und Genres forschungsgeleitet begegnen, ihre Positionen austauschen und ihre Arbeit gemeinsam, auch über den Horizont der eigenen Erfahrung hinaus, weiter entwickeln können.

Um die Forschungsarbeit nach außen sichtbar zu machen und in einen öffentlichen Diskurs zu bringen, werden Konzertveranstaltungen, Symposien, Ton- und Videoaufnahmen und Publikationen verschiedener Natur institutsintern und mittels externer Partner aktiv gefördert. Dies bietet den Studierenden des Master Studiums eine wichtige Grundlage zur weitergeführten Berufsfeldorientierung und Professionalisierung, ist aber auch ein allgemeiner Beitrag der JAM MUSIC LAB *University* zur Förderung einer bewussten Wahrnehmung künstlerischer Produktion und Reflexion sowie musikpädagogischer Forschung auf möglichst breiter Basis der Gesellschaft und zur Eröffnung darauf bezogener Dialoge.

2. Aufbau des Studiums

Das Masterstudium umfasst 4 Semester und gliedert sich in zwei Studienphasen von jeweils 2 Semestern.

(Vgl. Sie im Zusammenhang des Masterstudiums bitte die Detailangaben im Kernantrag, Kapitel 3 und 4 und die darin befindlichen Beschreibungen und Festlegungen im Kontext der Forschung)

MA Studienphase 1 (MA-Kompetenzlevel 1: Projektplanung Forschung)

Semester 1-2

Die Studienphase 1 dient den Studierenden zur Planung, Organisation und ersten Umsetzung der anstehenden Arbeitsinhalte des eingebrachten Master-Projektes.

In Abstimmung mit den jeweiligen Betreuern der Masterprojekte bzw. ZkF Lehrenden, werden die künstlerischen, forschungsbezogenen und organisatorischen Herausforderungen des Vorhabens erörtert. Gemeinschaftlich werden darauf bezogene Maßnahmen sowie ein Projektplan zur Umsetzung festgelegt; auch erfolgt eine fachliche Empfehlung in Hinblick auf die zu belegenden Wahlpflichtfächer zur bestmöglichen Unterstützung des Master-Projektes.

In der MA Studienphase 1 erfolgt der Abschluss der Master-Projektplanung nach standardisierten Kategorien und unter Einbindung und enger Abstimmung von ZkF Lehrenden, Masterprojekt Lehrenden und der jeweiligen wissenschaftlichen Leiterin / dem wissenschaftlichen Leiter:

- Festlegende Formulierung des Forschungs- und Erkenntnisinteresses
- Angabe der Methode des wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Arbeitens
- Definieren von Zeithorizonten (Arbeitsverlauf bis zur Fertigstellung)
- Abstimmung und weitgehende Festlegung adäquater Wahl- und Wahlpflichtfächer im Kontext des Master-Projektes

Parallel dazu erfolgt eine weitere Vertiefung der in das Masterstudium eingebrachten musikalisch/künstlerischen Kompetenzen in Theorie und Praxis sowie eine intensiviertere darauf bezogene Forschung.

Eine Präsentation der Studierenden zum Fortschritt und Entwicklungsstand des Master-Projektes und der schriftlichen Master-Arbeit entscheidet am Ende des 2. Semesters über den Aufstieg in die Studienphase 2.

MA Studienphase 2 (MA-Kompetenzlevel 2: eigenständiges wissenschaftlich/künstlerisches Arbeiten und Forschen)

Semester 3-4

Studierende finalisieren in weitgehend eigenverantwortlicher Arbeit und Organisation ihr Master-Projekt. Musikalisch/künstlerische und musikpädagogische Kompetenzen in Theorie und Praxis sowie eine darauf bezogene Forschung werden in Hinblick auf die anstehende Masterprüfung höchstmöglich professionalisiert. Eine bestandene Masterprüfung am Ende des 4. Semesters belegt hervorragende fachliche Qualifikationen und pädagogische Kompetenz im jeweiligen ZkF, die Fähigkeit zur Realisierung eigenständiger musikalisch/künstlerischer Produktion und Forschung sowie eine ausgeprägte Expertise im Bereich der Projektleitung und Kommunikation.

3. Prüfungen

3.1. Kommissionelle Prüfungen

Kommissionen bestehen je nach Art der Prüfung aus mindestens zwei, max. sechs Kommissionsmitglieder und einem/r Vorsitzenden. Personelle Besetzungen verschiedener Kommissionen werden von den zuständigen Organen der JAM MUSIC LAB *University* festgelegt und institutsintern veröffentlicht.

Zulassungsprüfung

Grundsätzliche Voraussetzung für die Zulassung in den Studiengang MA ist ein abgeschlossenes fachrelevantes Bachelorstudium oder ein gleichwertiger Abschluss an einer anerkannten inländischen oder nicht-österreichischen postsekundären Bildungseinrichtung, die positive Absolvierung der Zulassungsprüfung und die Verfügbarkeit eines Studienplatzes.

Ein Antritt zur Zulassungsprüfung des Master-Studiums muss schriftlich beantragt werden. Dem Schreiben muss ein Lebenslauf, ein Motivationsschreiben und ein Exposé zu den geplanten Inhalten der künstlerischen Arbeit und Forschung beigelegt werden.

Maßgeblich für einen Studienplatz sind hervorragende musikalische Stärken im ZkF und fachliche Eignung für den Bereich der eigenständigen künstlerischen Produktion und Erforschung pädagogischer Konzepte. Selbige Kriterien müssen im Zuge der Zulassungsprüfung durch einen künstlerisch/musikalischen Vortrag und einer anschließenden verbalen Präsentation des eingereichten Exposés belegt werden.

Detailangaben zu Prüfungsvoraussetzungen und -inhalten werden von den zuständigen Organen der JAM MUSIC LAB *University* festgelegt und auf der Homepage des Instituts veröffentlicht. (Vgl. Sie bitte die Detailangaben im Kernantrag, Kapitel 3.7.4., Prüfungswesen und Prüfungsmethoden, Zulassungsprüfung für Bachelor- und Masterstudien)

MA Studienprüfung

Die kommissionelle Studienprüfung erfolgt am Ende des 2. Semesters des Masterstudiums und dient zur Überprüfung des Status Quo von Master-Projekt und Master-Arbeit der Studierenden.

Die Studierenden präsentieren die Fortschritte ihrer Arbeit und erläutern die geplanten Schritte hin zum erfolgreichen und zeitgerechten Abschluss. Inhalte und adäquate Form der Präsentation (künstlerischer Vortrag, verbaler Vortrag, etc.) werden von den Studierenden im Vorfeld der Prüfung schriftlich eingereicht. Im Anschluss der Präsentation folgt eine darauf bezogene kritische Befragung der KandidatIn durch die Prüfungskommission. Zum Antritt der Studienprüfung sind jene Personen zugelassen, welche über eine fristgerechte Anmeldung und einen ausreichenden Studienerfolg verfügen. Der Prüfungsmodus wird von den zuständigen Organen der JAM MUSIC LAB *University* festgelegt und auf der Homepage des Instituts veröffentlicht. Eine Lehrauftrittsprüfung ist integraler Bestandteil der Studienprüfung und Masterprüfung und enthält folgende Festlegungen:

Lehrauftrittsprüfung

Lehrauftrittsprüfungen bescheinigen bei Bestehen das jeweils erforderliche Kompetenzlevel in der Lehrpraxis. Sie können sich auf folgende Bereiche beziehen: Probelehrauftritt ZkF (Einzel- oder Gruppenunterricht), Ensembleunterricht, Musiktheorie, Gehörbildung, Musikgeschichte, ggf. auch andere wissenschaftliche Bereiche. Die Leistungs- und Zielvorgaben für die Studierenden im Rahmen der jeweiligen Lehrauftrittsprüfung sind festgelegt und veröffentlicht. Die Prüfungskommission hat am Leitfaden festgelegter Beurteilungskriterien zu beraten und entscheiden (Vgl. Sie bitte die darauf bezogenen Detailangaben im Kernantrag, Kapitel 3.7.4., Prüfungswesen und Prüfungsmethoden)

Masterprüfung

Die kommissionelle Masterprüfung besteht aus zwei praktischen Teilen (interne Prüfung inkl. Lehrauftrittsprüfung und externes/öffentliches Prüfungskonzert von jeweils ca. 45 Min.) und einem mündlichen Teil im Sinne einer Defensio der schriftlichen Master-Arbeit. Die mündliche Defensio besteht aus einer ca. 30 min. verbalen Präsentation der eingereichten Arbeit sowie aus einer anschließend darauf bezogenen kritischen Befragung der KandidatIn durch die Prüfungskommission.

Zum Antritt der Studienprüfung sind jene Personen zugelassen, welche über eine fristgerechte Anmeldung und einen ausreichenden Studienerfolg verfügen. Alle detaillierten Prüfungsinhalte werden von den zuständigen Organen der JAM MUSIC LAB *University* festgelegt und auf der Homepage des Instituts veröffentlicht.

4. Berufsfelder und Qualifikation nach Abschluss des Masterstudiums

StudienabsolventInnen verfügen als MusikpädagogInnen, MusikerInnen und MusikschafterInnen über herausragende fachliche Qualifikationen und soziale Kompetenz um Lehr- und Forschungstätigkeiten an öffentlichen und privaten Instituten (Musikschulen und -konservatorien, Hochschulen und Universitäten) auszuüben und im internationalen Wettbewerb dieser Berufsrealität zu bestehen. Über die Kerntätigkeit als MusikpädagogInnen im Musik(hoch)schulbetrieb hinaus, können sie auch im erweiterten außerschulischen Bereich, Tätigkeiten der professionellen Vermittlung von Musik, Kunst und Kultur für alle Alters- und Zielgruppen übernehmen.

Als MusikerInnen und MusikschafterInnen arbeiten sie freiberuflich im Rahmen eigener Projekte, solistisch und/oder als Ensemblemitglied in verschiedenen musikalischen Formationen und Orchestern im Kontext von Jazz, Pop, Rock, Theater/Musical, TV Sendungen, Filmmusik etc.

An ihre Expertisen im Bereich der Musikpädagogik, der künstlerischen Produktion, Performance und Forschung knüpfen die im Zuge des MA Studiums weiter vertieften Fachkenntnisse im Bereich Projektleitung/Öffentlichkeitsarbeit sowie die darauf bezogenen Praxiserfahrungen an, woraus sich beste Voraussetzungen auch für organisatorische, pädagogisch/beratende und leitende Tätigkeiten in Kulturbetrieben und Kulturmedien (Konzerthäuser, Orchester, Theater, Museen, Künstleragenturen, Verlage, Verwaltung von Musikschulen und Musikuniversitäten, Rundfunk, Printmedien, etc.) erschließen.

5. Verleihung des Akademischen Grades „Master of Arts in Music Education“

Die Verleihung des Akademischen Grades „Master of Arts in Music Education“ erfolgt nach positivem Abschluss der Masterprüfung sowie aller vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen im Rahmen der akademischen Jahresabschlussfeier der JAM MUSIC LAB University am Ende des jeweiligen Sommersemesters.

Das entsprechende Dokument wird in deutscher und englischer Sprache angefertigt.

6. Lehrveranstaltungsplan



Lehrveranstaltungsplan

Master Studium Musikpädagogik/IGP (MA-ME) – Master of Arts in Music Education

ECTS: Pflichtfächer (Module 1-8) ECTS 104, Freie Wahl- und Wahlpflichtfächer (Module 9A-9F) ECTS 16 (insgesamt zur Auswahl: ECTS 104)

Fakultätsübergreifendes Master Studium							
Module – Pflichtfächer							
Lehrveranstaltungen	SWS	LV-Typ	1.JG		2.JG		ECTS
			1.Sem ECTS	2.Sem ECTS	3.Sem ECTS	4.Sem ECTS	
Master Modul 1 - Master ZkF							
MA ZkF NN	1,25	ZkF	8	8	8	8	32,0
Master Modul 2 - Master Künstlerische Praxis (KP)							
Master-Projekt	2	MP	8	8	8	8	32,0
siehe Wahlmodule und Angaben zu verpflichtender Teilnahme							
Master Modul 3 - Master Musikpädagogische Theorie und Praxis (MTP)							
MA Didaktik und Methodik Jazz und Populärmusik 1-4	1	SU	1	1	1	1	4,0
MA Lehrpraxis und Hospitation 1-4	0,5	SU	1	1	1	1	4,0
siehe Wahlmodule und Angaben zu verpflichtender Teilnahme							
Master Modul 4 - Praxis und Technologie der Musikproduktion (PTM)							
siehe Wahlmodule							0,0
Master Modul 5 - Angewandte Theorie und Geschichte der Musik (TGM)							
siehe Wahlmodule							0,0
Master Modul 6 - Wissenschaft und Künstlerische Forschung (WKF)							
DiplomandInnenseminar 1-4	1	SE	2	2	2	2	8,0
siehe Wahlmodule und Angaben zu verpflichtender Teilnahme							
Master Modul 7 - Berufsfeldorientierung und Professionalisierung (BP)							
Projektleitung/Öffentlichkeitsarbeit 1-4	2	PR	2	2	2	2	8,0
siehe Wahlmodule und Angaben zu verpflichtender Teilnahme							
Master Modul 8 - Masterarbeit und Prüfung (MP)							
Masterarbeit			0	0	2	2	4,0
Studienprüfung / Masterprüfung			0	4	0	8	12,0
Summe ECTS / Semester			22	26	24	32	104,0
Summe ECTS / Studienjahr			48		56		104,0
Master Modul 9 - Freie Wahl- und Wahlpflichtfächer							
Aufteilung der ECTS aus den Modulen 9A-9F			4	4	4	4	16,0
ECTS GESAMT			56		64		120,0

Seite 1 von 2

Lehrveranstaltungsplan

Master Studium Musikpädagogik/IGP (MA-ME) – Master of Arts in Music Education

ECTS: Pflichtfächer (Module 1-8) ECTS 104, Freie Wahl- und Wahlpflichtfächer (Module 9A-9F) ECTS 16 (insgesamt zur Auswahl: ECTS 104)

Fakultätsübergreifendes Master Studium
Module – Freie Wahl- und Wahlpflichtfächer

Freie Wahl- und Wahlpflichtfächer können nach Maßgabe der verfügbaren Plätze sowie der zur Teilnahme vorausgesetzten Vorkenntnisse belegt werden. Die Auswahl dieser Fächer muss darüber hinaus so erfolgen, dass in den Wahlmodulen A, B, E und F das angegebene Mindestmaß an ECTS Punkten erworben wird.

Lehrveranstaltungen	SWS	LV-Typ	ECTS	ECTS	ECTS
Master Modul 9 - Wahlmodul A / Künstlerische Praxis: verpflichtende Teilnahme im Ausmaß von mindesten 2 ECTS					
MA Ensemble 1-2	1,5	EU	2	2	4,0
MA Ensemble Advanced Studio Recording 1-2	1,5	UE	2	2	4,0
MA Big Band 1-2	1,5	EU	2	2	4,0
MA Training Rhythm Section 1-2	1,5	UE	2	2	4,0
MA Klavier Nebenfach für Nicht-PianistInnen/Zweitinstr. für PianistInnen 1-2	0,5	EU	1	1	2,0
Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Master Modul 9 - Wahlmodul B / Musikpädagogische Theorie und Praxis: verpflichtende Teilnahme im Ausmaß von mindesten 4 ECTS					
MA Elementare Musikpädagogik 1-2	1,5	SU	2	2	4,0
MA Ensembleleitung Jazz/Populärmusik 1-2	0,5	UE	1	1	2,0
MA Interkulturelle Musikpädagogik 1-2	1,5	VO	2	2	4,0
Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Master Modul 9 - Wahlmodul C / Praxis und Technologie der Musikproduktion					
MA Music Processing 1-2	1	VU	1,5	1,5	3,0
MA Studio Praktikum 1-2	1	VU	1,5	1,5	3,0
MA Medienmusik 1-2	1	VU	1,5	1,5	3,0
Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Master Modul 9 - Wahlmodul D / Angewandte Theorie/Geschichte/Philosophie/Kunst					
MA Gehörbildung 1-2	1	VO	1,5	1,5	3,0
MA Advanced Harmony and Theory 1-2	1	UE	1,5	1,5	3,0
MA Advanced Arranging and Composing 1-2	1	UE	1,5	1,5	3,0
Philosophie und Kunstgeschichte 1-2	1	VO	1,5	1,5	3,0
Geschichte der Medienmusik 1-2	1	VU	1,5	1,5	3,0
Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Master Modul 9 - Wahlmodul E / Wissenschaft und Künstlerische Forschung: verpflichtende Teilnahme im Ausmaß von mindestens 4 ECTS					
MA Laboratory for Music Research / Composition 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratory for Music Research / Improvisation 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratories for Music Research / Didactics in Jazz and Popular Music 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratory for Music Research / Cross Culture Studies 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratory for Music Research / Media Music 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratory for Music Research / Performance 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Laboratory for Music Research / Music and Personal Identity 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Artists in Residence Programs 1-2	1	FS	2	2	4,0
MA Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Master Modul 9 - Wahlmodul F / Berufsfeldorientierung und Professionalisierung: verpflichtende Teilnahme im Ausmaß von mindestens 2 ECTS					
MA Berufspraktikum Musikpädagogik 1-2	1,5	PR	2	2	4,0
MA Berufspraktikum Musik 1-2	1,5	PR	2	2	4,0
MA Berufspraktikum Medienmusik 1-2	1,5	PR	2	2	4,0
Music Business/Management 1-2	1,5	SU	1	1	2,0
Gastvorlesung/Seminar/Workshop/Exkursion, semesterweise aktualisiert	0,5	NN	0,5	0,5	1,0
Summe ECTS aller Wahlmodule 9A-9F			52	52	104,0

ECTS = European Credit Transfer and Accumulation System

ZKF: Zentrales künstlerisches Hauptfach / VO: Vorlesung / VU: Vorlesung mit Übung / VK: Vorlesung mit Konversatorium / UE: Übung / SE: Seminar / FS: Forschungsseminar

SU: Seminar mit Übung / PS: Proseminar / PR: Praktikum / KE: Künstlerischer Einzelunterricht / KG: Künstlerischer Gruppenunterricht / EU: Ensembleunterricht / EX: Exkursion

7. Lehrveranstaltungstypen / Termini Glossar, Abkürzungen:

ZkF:	Zentrales künstlerisches Hauptfach
MP:	Master Projekt
VO:	Vorlesung
VU:	Vorlesung mit Übung
VK:	Vorlesung mit Konversatorium
UE:	Übung
SE:	Seminar
FS:	Forschungsseminar
SU:	Seminar mit Übung
PS:	Proseminar
PR:	Praktikum
KE:	Künstlerischer Einzelunterricht
KG:	Künstlerischer Gruppenunterricht
EU:	Ensembleunterricht
EX:	Exkursion

8. Beschreibung der Master Module

Präambel

Das Lehrangebot der Master Studien ist nach inhaltlichen Schwerpunktsetzungen in neun Master Module unterteilt, deren weitgehende wechselseitige und fakultätsübergreifende Verfügbarkeit für alle Studierenden der Master Studien ein hohes Maß an interdisziplinärer Kompetenzbildung sowie eine bestmögliche Entfaltung individueller Begabungen und angestrebter Zusatzqualifikationen zulässt. Die Summe der Lehrinhalte der drei Ausbildungsschwerpunkte der JAM MUSIC LAB University in den Bereichen Kunst, Musikpädagogik und angewandte Medienmusik fungiert hierbei in jeweiliger Abhängigkeit zur gewählten Studienrichtung als Pflicht oder Wahlfach.

Parallel dazu sind die Master Module so konzipiert (im Sinne inhaltlicher Variabilität), dass die jeweiligen Master-Projekte der Studierenden und die damit verbundenen erforderlichen Aktivitäten der Praxis, Berufsfeldorientierung und Forschung breite Unterstützung finden.

Master Modul 1 Zentrales künstlerisches Fach (MA ZkF)

Aufbauend auf den im Bachelorstudium erworbenen Qualifikationen im ZkF treten Studierende des Masterstudiums in einen Prozess der intensivierten Vertiefung und höchstmöglichen Professionalisierung ihrer Fähigkeiten sowie deren Einbringung in die künstlerischen (Forschungs)Konzepte des Master-Projektes. Studierende erörtern gemeinsam mit den Lehrenden des ZkF die musikalischen, künstlerischen aber auch organisatorischen Herausforderungen ihres Projektes und legen gemeinschaftlich darauf bezogene Arbeitsinhalte und Entscheidungen in Hinblick auf die zu belegenden Wahlpflichtfächer fest.

Master Modul 2 Künstlerische Praxis (MA KP)

Im Zentrum des Master Moduls 2, Künstlerische Praxis, steht die Realisierung der jeweiligen Master-Projekte der Studierenden in Form unterschiedlicher Arbeits- und Forschungsteams. In den Pflichtwahlfächern des MA KP vertiefen und perfektionieren Studierende insbesondere ihre Kompetenzen im Bereich des Ensemblespiels und die damit verbundenen Fähigkeiten der musikalischen Interaktion und Kommunikation. Hohe Anforderungen in der musikalischen Umsetzung und Aneignung verschiedener genrebezogener Repertoires und damit verbundener interpretatorischer und improvisatorischer Konzepte stehen im Zentrum der Arbeit.

Master Modul 3 Musikpädagogische Theorie und Praxis (MA MTP)¹

Im Master Modul 3, Musikpädagogische Theorie und Praxis, vertiefen Studierende zentrale Expertisen, die sie über die Ausübung ihrer eigenen künstlerischen Arbeit hinaus dazu befähigen, Konzepte musikbezogenen Wissens und Könnens professionell im Sinne musikpädagogischer Berufstätigkeit zu vermitteln. Im Fokus stehen die adäquaten Vermittlungsmodelle im Feld der Jazz und Populärmusik sowie die umfassenden Herausforderungen für MusiklehrerInnen der Gegenwart im Sinne der allgemein gesellschaftlichen Relevanz ihrer Tätigkeit.

Master Modul 4 Praxis und Technologie der Musikproduktion (MA PTM)²

Im Master Modul 4, Praxis und Technologie der Musikproduktion, vertiefen Studierende zentrale Expertisen im Verständnis und in der Anwendung aktueller Mittel und Technologie in der Musikproduktion. Das Angebot dieses Moduls bietet im Zuge des Masterstudiums Möglichkeiten zur weitergeführten Spezialisierung der individuellen Arbeitskonzepte der Studierenden sowie deren höchstmöglicher Professionalisierung. Musikalische Konzeption und Realisierung im Kontext „angewandter Musik“ werden in ihren verschiedenen Aspekten und Wechselbeziehungen von Produktionstechnik, angestrebter Funktionsweise und Wirkung sowie in Hinblick auf verschiedene Formen künstlerischer Ästhetik und Gestaltung analysiert und praktisch erarbeitet.

Master Modul 5 Angewandte Theorie und Geschichte der Musik (MA TGM)

Im Master Modul 5, Angewandte Theorie und Geschichte der Musik, liegt der Fokus auf Untersuchungen gegenwärtiger Musikströmungen in ihren allgemeinen Bezügen zu Kunst und Gesellschaft. Interdisziplinäre Konzepte in Verbindung von Musik und anderen Kunstsparten, insbesondere jener der visuellen Medien der Gegenwart, werden untersucht.

Master Modul 6 Wissenschaft und Künstlerische Forschung (MA WKF)

Im Master Modul 6, Wissenschaft und Künstlerische Forschung, werden die Konzepte wissenschaftlichen Arbeitens und angewandter kunstbezogener Produktion bzw. Forschung weiter vertieft und in aktive Beziehung gestellt.

Neben einem Seminarangebot zur Realisierung der schriftlichen Masterarbeiten stehen den Studierenden „Master-Laboratories for Music Research“ zur weiteren Intensivierung ihrer Forschungstätigkeit, insbesondere jene des Master-Projektes, zur Verfügung.

Entwicklung und Erforschung künstlerischer Verfahrensweisen in der Wissenschaft und die Anwendung wissenschaftlicher Ansätze in der künstlerischen Kreation werden hierbei in Interaktion gesetzt und bilden als laufende Prozesse lebendiger Forschungspraxis einen wesentlichen Bestandteil der universitären Ausbildung des Institutes.

Master Modul 7 Berufsfeldorientierung und Professionalisierung (MA BP)

Im Master Modul 7, Berufsfeldorientierung und Professionalisierung, vertiefen Studierende ihre bereits aufgebaute Berufserfahrung in den verschiedenen branchentypischen Arbeitsfeldern, wahlweise als BerufsmusikerIn, MusikpädagogIn, MusikproduzentIn und KomponistIn sowie in der Mitarbeit darauf bezogener Projektorganisation. Besondere Qualifikationen im erweiterten Feld von Musikmanagement und Projektverantwortung sowie Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit werden mittels eigens darauf bezogener Lehrveranstaltungen für Studierende aller Studienrichtungen ausgeprägt.

Das institutsinterne Entwicklungsprogramm „JAZZUBATOR“ bietet ein vielfältiges Angebot an Konzerten, Workshops, Praktika, Seminaren und Vorträgen zum Themenkomplex des Master Moduls 7: <http://www.jammusiclab.at/pages/jazzubator/>

¹ Das Modul 3, *Musikpädagogische Theorie und Praxis*, dient den Studierenden der Studienrichtung „Master of Arts in Music“ in der Funktion eines Wahlmoduls

² Das Modul 4, *Praxis und Technologie der Musikproduktion*, dient Studierenden extern der Studienrichtung „Master of Arts in Music / Medien Musik“ in der Funktion eines Wahlmoduls

Das jährlich aktualisierte Lehrangebot des Moduls wird auch durch Gastlektoren abgedeckt, welche als herausragende Vertreter ihres Fachgebietes zu jeweils relevanten Entwicklungen am Markt Stellung nehmen.

Master Modul 8 Masterarbeit und Prüfungen (MA MP)

Das Master Modul 8 Prüfungen beinhaltet die Vorbereitungsarbeit der Studierenden für alle Inhalte der Prüfungen „Präsentation Masterprojekt“ und „Masterprüfung“. Belegt wird die Fähigkeit zur Erarbeitung eigenständiger forschungsgeleiteter künstlerischer Konzepte sowie zu deren (verbaler) Präsentation und (künstlerischer) Performance.

Master Modul 9 Wahlpflichtfächer und freie Wahlfächer (MA W)

Im Modul 9 Wahlpflichtfächer und freie Wahlfächer wählen Studierende am Leitfaden ihrer jeweiligen Studienrichtung aus einem vorgegebenen, verpflichtend zu absolvierenden ECTS Kontingent bestimmter Wahlpflichtfächer, und wählen in Hinblick auf ihre individuelle Spezialisierung aus einem definierten Angebot freier Wahlfächer, ggf. auch jener anderer Studienrichtungen, welche in diesem Zusammenhang im Sinne des interdisziplinären Austausches angeboten und zugänglich gemacht werden.

Ein Teil der freien Wahlfächer bildet ein jährlich neu definiertes Angebot themenbezogener Vorlesungen, Seminare, Workshops und Projekte.

Das Lehrangebot des Moduls 9 fördert die fakultätsübergreifende Kommunikation von Lehrenden und Studierenden und damit verbunden den laufenden Austausch von fachbezogenem Wissen und praktischem Know How.

Grundsätzlich können inhaltsrelevante Lehrveranstaltungen, die an anderen vergleichbaren Instituten absolviert wurden zur Anrechnung an der JML University beantragt werden.

Wahlfächer und freie Wahlfächer werden nach Maßgabe des semesterbezogenen Angebots sowie der verfügbaren Plätze belegt.

Abschluss von MA-Modulen

Der Abschluss von MA-Modulen definiert sich in verschiedenen Abhängigkeiten und wie jeweils im Detail festgelegt aus den Kriterien:

- erfolgreich absolvierte modulinterne Einfeldfächer
- Erreichen der Kompetenzlevels
 - a) MA-Kompetenzlevel 1: Projektplanung Forschung
 - b) MA-Kompetenzlevel 2: eigenständiges wissenschaftlich/künstlerisches Arbeiten und Forschen

Alle Module des Master Studiums können grundsätzlich in Form von vier 2-semstrigen Einheiten für den Datentransfer „transcript of records“ bereitgestellt werden.